Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

# Karlsruher Tagblatt. 1843-1937
# 1863

19.11.1863 (No. 318)

Visual Library

# Karlsruher Tagblatt.

**Nr. 318.** Donnerstag den 19. November **1863.**

## Danksagung.

Von Herrn von Berckholz erhielten wir zum Vollzug des letzten Willens seines verstorbenen Herrn Vaters 50 fl., wofür wir unsern verbindlichsten Dank ausgesprochen haben.

Karlsruhe, den 17. November 1863.

**Großh. Hospital-Commission.**

v. Neubronn. Herzog.

## Bekanntmachung.

In Gemäßheit des §. 25 des Gesetzes über die Verfassung und Verwaltung der Gemeinden ist eine Erneuerungs- und Ersatz-Wahl des großen Ausschusses vorzunehmen.

Nach der Wahlordnung wählt die Klasse der Niederstbesteuerten (dritte Klasse) zuerst und zwar am

**Dienstag den 24. November von 8 bis 12 Uhr Vormittags und von 2 bis 5 Uhr Nachmittags.**

Die Wähler der Klasse der Niederstbesteuerten wählen in den großen Ausschuß für eine sechsjährige Amtsdauer 12 Mitglieder und 1 Mitglied als Ersatzmann für eine dreijährige Amtsdauer auf die in der Einladung näher angegebene Weise.

Den Wählern der dritten Klasse wird gegenwärtig die Einladung zur Wahl, sowie die Liste der in den großen Ausschuß wählbaren Bürger zugestellt.

Dieselben werden nun hierdurch nochmals aufgefordert, in der bestimmten Tagfahrt zur Wahl zu erscheinen, damit nicht das in §§ 21 und 22 der Wahlordnung vorgeschriebene Verfahren eintreten muß, welche Paragraphen in der gedruckten Einladung wörtlich aufgeführt sind.

Sollte einem oder dem anderen zur Klasse der Niederstbesteuerten gehörigen Wahlberechtigten die Einladung der Wahl etwa nicht zugekommen sein oder nicht zukommen, so ist gegenwärtige Verkündung als solche anzusehen, und werden die Betreffenden ersucht, die gedruckte Liste der wählbaren Bürger auf diesseitiger Kanzlei abzuholen.

Karlsruhe, den 19. November 1863.

**Gemeinderath.**

Malsch. Dölling.

## Vier Bilder aus den Befreiungszeiten

### von Professor F. Dietz.

Ausgestellt im **Gartensaale des Museums**, Blumenstraße Nr. 1 a.

Täglich zu sehen von Vormittags 10 Uhr bis Nachmittags 4 Uhr.

**I. Blücher betritt das linke Rheinufer am Neujahrsmorgen 1814.**

II. Drei kleinere Bilder:

Die badische Brigade an der Berezina den 29. November 1812.

Das badische Grenadier-Garde-Bataillon in der Schlacht von Paris den 30. März 1814.

Die badische Cavallerie bei Straßburg den 9. Juli 1815.

Das **Eintrittsgeld** (zur Deckung der Kosten der Ausstellung) **6 kr.**

**Das Local-Comite der Kunstgenossenschaft.**

## Evangelischer Krankenverein.

Durch Herrn Jakob v. Berckholz wurde uns das Vermächtniß seines selig entschlafenen Vaters, des Herrn Gabriel Leonhard v. Berckholz, von 100 fl. gütigst ausgefolgt, wofür wir den herzlichsten Dank aussprechen, mit dem innigsten Wunsche, daß der Herr, unser getreuer Gott und Heiland, dem Entschlafenen für alle an unsern armen Kranken erwiesene Wohlthaten ein reicher Vergelter sein möge.

Karlsruhe, den 17. November 1863.

**Der Vorstand.**

BADISCHE LANDESBIBLIOTHEK
Baden-Württemberg

## Evangelische Diakonissenanstalt.

Durch Herrn Jakob v. Berckholz wurde uns das Vermächtniß seines selig entschlafenen Vaters, des Herrn Gabriel Leonhard v. Berckholz, von 100 fl. gütigst ausgefolgt, wofür wir unsern herzlichsten Dank aussprechen. Karlsruhe, den 17. November 1863.

**Der Verwaltungsrath.**

## Kleinkinder-Bewahranstalt.

Durch Herrn Jakob v. Berckholz ist uns das Vermächtniß seines selig entschlafenen Vaters, des Herrn Gab. Leonhard v. Berckholz, für unsere Anstalt mit 50 fl. gütigst ausgefolgt worden, wofür wir unsern herzlichen Dank aussprechen.

Karlsruhe, den 18. November 1863.

**Das Comite.**

## Bekanntmachung.

Nr. 19,434. Im Gasthause zur Stadt Pforzheim wurden in den letzten 10 Tagen 3 Zwanzigfrankenstücke entwendet.

Wir bitten um Fahndung.

Karlsruhe, den 17. November 1863.

Großh. Stadtamtsgericht.

Sachs. Ziegler.

## Bekanntmachung.

Nr. 19,425. In der Nacht vom 15. auf den 16. d. M. wurden in einem hiesigen Gasthofe ein Paar neue glanzlederne Stiefel und ein Geldtäschchen gestohlen, welches 2 doppelte und 5 einfache Friedrichsd'or, 3 Zweiguldenstücke und etwa 1 Thaler in preußischen Groschen enthielt.

Der des Diebstahls Verdächtige schrieb sich hier als J. Deicher von Frankfurt, in Heidelberg aber als J. B. Perlgrund aus Wien in's Fremdenbuch ein; er ist 36 — 40 Jahre alt, von mittlerer Größe, hat ein ziemlich schmales blasses Gesicht, stechende Augen von orientalischem Schnitte und trägt einen starken, dunkelröthlichen geringelten Vollbart. Bekleidet war er mit einem grauen oder braunen englischen Mantel, s. g. Havelok, grauen Beinkleidern und einem hohen schwarzen Hut.

Wir bitten um Fahndung.

Karlsruhe, den 17. November 1863.

Großh. Stadtamtsgericht.

Sachs. Ziegler.

## Lieferung von Kleinmonturstücken.

Das Großh. Feldartillerie-Regiment bedarf im Jahr 1864:

1000 Paar Drillhosen und
200 Stück Cravatten,

welche im Soumissionswege vergeben werden. Diejenigen, welche sich den Lieferungen unterziehen wollen, können die Muster bei diesseitiger Verrechnung einsehen, an welche sie ihre Angebote versiegelt und mit der betreffenden Aufschrift versehen, längstens bis zum 3. k. M. einzureichen haben.

Karlsruhe, den 19. November 1863.

Verrechnung des Großh. Feldartillerie-Regiments.

G. Koch, Regiments-Quartiermeister.

## Seife-Lieferung.

Die Lieferung von circa 1000 Pfund Kernseife im Jahr 1864 wird im Soumissionswege vergeben. Diejenigen, welche die Lieferung übernehmen wollen, haben ihre Angebote schriftlich mit der Aufschrift „Seifelieferung" unter Beifügung von Proben längstens bis zum 3. k. M. anher einzureichen.

Karlsruhe, den 19. November 1863.

Verrechnung des Großh. Feldartillerie-Regiments.

G. Koch, Regiments-Quartiermeister.

## Leder-Lieferung.

Das für das Großh. Feldartillerie-Regiment für's Jahr 1864 erforderliche Leder, beiläufig

| | | |
|---|---|---|
| 215 | Pfund | schwarzes Zugleder, |
| 50 | „ | Alaunleder, |
| 40 | „ | schwarzes Kalbleder, |
| 40 | „ | Büffelleder, |
| 10 | Stück | lohgare Schaaffelle, |
| 5 | „ | Rehfelle, |

soll im Soumissionswege vergeben werden. Diejenigen, welche die Lieferung übernehmen wollen, haben ihre Angebote, unter Vorlage von Mustern, längstens bis zum 3. k. M., versiegelt und mit der Aufschrift „Lederlieferung" versehen, anher einzureichen.

Karlsruhe, den 19. November 1863.

Verrechnung des Großh. Feldartillerie-Regiments.

G. Koch, Regiments-Quartiermeister.

## Wohnungsanträge und Gesuche.

Langestraße Nr. 203 ist der mittlere Stock mit 5 geräumigen Zimmern, 2 Mansarden, Küche, 2 Kellern und den andern Erfordernissen auf den 23. April k. J. zu vermiethen. Näheres zuerst im Laden zu erfragen.

Sophienstraße Nr. 11 ist der zweite Stock, bestehend in 6 bis 8 Zimmern, mit hübschem Garten und den übrigen Bequemlichkeiten versehen, auf den 23. April zu vermiethen. Zu erfragen im untern Stock.

## Wohnung zu vermiethen.

Sogleich zu vermiethen: ein Logis, bestehend in 3 Zimmern, Küche ꝛc. Auch sind 2 möblirte Zimmer auf den 1. Dezember an einen oder zwei solide Herren zu vermiethen: Blumenstraße Nr. 19.

## Laden mit Wohnung zu vermiethen.

In der Langenstraße Nr. 171 ist ein Laden mit Comptoir und Wohnung auf den 23. Januar oder 23. April k. J. zu vermiethen.

## Zimmer zu vermiethen.

Kronenstraße Nr. 44 ist ein schön möblirtes Zimmer zu vermiethen.

BLB BADISCHE LANDESBIBLIOTHEK
Baden-Württemberg

## Zimmer zu vermiethen.

Ein möblirtes Zimmer im Seitengebäude ist bis den 1. Dezember an einen soliden Herrn zu vermiethen; auf Verlangen kann auch Kost dazu gegeben werden. Näheres Adlerstraße Nr. 9 im Hinterhaus.

## Wohnungsgesuch.

Für eine stille und ruhige Herrschaft, bestehend aus zwei Personen, wird eine schöne Wohnung von 5 — 6 Zimmern nebst Zugehör auf nächstes April-Quartal zu miethen gesucht; wer eine solche zu vergeben hat, möge seine Adresse auf dem Kontor des Tagblattes abgeben.

## Vermischte Nachrichten.

[**Dienstanträge.**] Eine gute Gasthofköchin, sowie eine gewandte Kellnerin finden auf Weihnachten Stellen. Näheres Akademiestraße Nr. 29 im Hinterhaus ebener Erde.

[**Dienstantrag.**] Ein Mädchen, das gut kochen kann und sich den übrigen Häuslichkeiten gerne unterzieht, findet bei guter Behandlung auf kommendes Ziel eine Stelle. Auskunft ertheilt das Kontor des Tagblattes.

[**Dienstanträge.**] In der Nähe von Karlsruhe werden zwei brave Mädchen, welche einer bürgerlichen Haushaltung vorstehen können, gesucht. Zu erfragen alte Herrenstraße Nr. 16.

[**Dienstantrag.**] Es wird ein Mädchen, welches gut kochen kann und sich willig allen häuslichen Arbeiten unterzieht, sogleich in Dienst gesucht. Näheres Adlerstraße Nr. 36.

[**Dienstantrag.**] Es wird sogleich ein Mädchen in Dienst gesucht, das nähen, waschen, putzen und etwas kochen kann, auch sich willig den häuslichen Geschäften unterzieht. Zu erfragen auf dem Kontor des Tagblattes.

[**Dienstantrag.**] Ein braves Mädchen, welches etwas kochen, putzen, waschen und spinnen kann, wird sogleich in Dienst gesucht. Zu erfragen Amalienstraße Nr. 20 im Laden.

[Dienstgesuch.] Ein ordentliches junges Mädchen, welches gute Kenntnisse in den häuslichen Geschäften wie im Nähen und Bügeln besitzt, wünscht auf nächstes Ziel eine Stelle zu erhalten. Zu erfragen Brunnenstraße Nr. 1 eine Treppe hoch.

## Gesuch.

In einem Fabrikgeschäft in der Nähe von Karlsruhe ist eine Commisstelle offen; ebendaselbst kann ein junger Mann aus guter Familie in die kaufmännische Lehre treten. Wo? sagt das Kontor des Tagblattes.

## Hausknecht-Gesuch.

Einem jungen Mann (wo möglich verabschiedeter Militär), welcher gute Zeugnisse aufzuweisen hat, kann eine gute Stelle nachgewiesen werden durch das

Commissions- und Geschäftsbureau von
**A. Sondheim,**
Zähringerstraße Nr. 65 im zweiten Stock.

## Kindsmädchen-Gesuch.

Auf kommendes Ziel wird ein braves Mädchen bei guter Behandlung und Lohn zu Kindern gesucht, und kann erfragt werden auf dem Kontor des Tagblattes.

## Stellegesuch.

Ein solides Frauenzimmer von 30 Jahren, das der Küche, der Wäsche und allen übrigen Arbeiten selbstständig vorstehen kann, besonders aber große Liebe für Kinder hat, wünscht in einem anständigen Hause placirt zu werden. Näheres Sophienstraße Nr. 13.

## Zwei Lehrlinge,

gesittet und mit guten Schulkenntnissen ausgestattet, können eintreten bei

**A. Winter & Sohn.**

## Lehrlings-Gesuch.

In einem Kurzwaarengeschäft wird auf Neujahr ein Lehrling gesucht. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

## Verloren.

Gestern wurde ein goldener **Ohrring** mit Korallen von Goldarbeiter Kölitz' Laden durch die Langestraße verloren. Der Finder wird gebeten, denselben gegen eine gute Belohnung Langestraße Nr. 165 eine Stiege hoch abzugeben.

## Reitpferd zu verkaufen.

Ein Reitpferd, braune Stute, militärfromm, wird aus freier Hand zu verkaufen gesucht. Zu erfragen auf dem Kontor des Tagblattes.

## Verkaufsanzeigen.

Eine noch gut erhaltene **Holzremise,** welche drei große Abtheilungen enthält und zum Freistehen gebraucht werden kann, sowie einige alte **Thüren** und **Fenster** sind billigst zu verkaufen. Auch ist eine große **Puppenküche** im Auftrag zu verkaufen. Näheres bei Schreiner W. F. Ehrmann, Karlsstraße Nr. 10.

Ein für Steinkohlenfeuerung eingerichteter **Porzellanofen,** ein alter **Schienenherd,** eine **Vorthüre** und **Vorfenster** sind zu verkaufen. Näheres zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

**Sattel, Zaum, Pferdsdecken** sind zu verkaufen Langestraße Nr. 151.

## Kaufgesuch.

Ein gebrauchter, aber gut erhaltener kleiner **Kommod** oder ein s. g. **Pfeilerschränkchen** wird zu kaufen gesucht. Zu erfragen Langestraße Nr. 139 im Seitenbau, links eine Stiege hoch.

## Klavier zu vermiethen.

Ein gut erhaltenes Klavier ist sogleich oder später zu vermiethen. Auch wird daselbst ein Kindertischchen mit Schublade, jedoch noch im guten Stande, zu kaufen gesucht. Näheres Herrenstraße Nr. 24 im zweiten Stock.

BLB BADISCHE LANDESBIBLIOTHEK
Baden-Württemberg

## Unterrichts-Anzeige.

Eine Dame, welche sich in einem französischen Institute als Lehrerin ausbildete, wünscht Unterricht in der französischen Sprache zu ertheilen. Näheres beliebe man auf dem Kontor des Tagblattes zu erfragen.

## Privat-Bekanntmachungen.

## Wohnungs-Veränderung und Empfehlung.

Das Maschinen-Nähgeschäft der Frau **Antonie Dees** befindet sich jetzt Zähringerstraße Nr. 40, zwei Treppen hoch und empfiehlt sich zugleich in allen Weißnäharbeiten, namentlich auch im Steppen von **Wintermänteln.**

## C. Arleth,

**Großherzoglicher Hoflieferant,**

empfiehlt

frische **Perigord-Trüffel**, frische **Cabeliau**, Schellfische, **Solles**, Homards, ächten **Astracan-** und **Elb-Caviar**, geräuch. Lachs, mar. **Aal-Roulade** und in Gelée, mar. Ostsee-Bratheringe und holl., **russ. mar.** Sardellen und **franz.** in Oel, Bricken, Bückinge, **Salzlaberdan**, frische ächte **Straßburger Gänseleberpasteten** u. feine **Würste, Hamburger Rauchfleisch, westph.** Schinken, **Göttinger Trüffelwurst.** Göttinger und Braunschweiger Cervelat-, kleine Knackwürste, **ächte Frankfurter Brat-** und **Leberwürste, feine Käse**, wozu wieder

bestes **Lauterbier** vom Spaten in München,
" **Exportbier** von Pschorr,
ächt engl. **Ale-** und **Porter**,
" " **Senfmehl** in 1/2 und 1/1 Pfund-Blasen.

(Lauterbier im Originalfaß billiger).

## — Caviar, —

**Caviar** in 1 Pfund-Fäßchen, **Elb-Caviar**, ger. **Lachs, marin. Aal-Roulade**, russ. marin. **Sardellen**, franz. **Sardellen, Sardines à l'huile. Bricken, Bückinge**, marinirte Häringe, westph. **Schinken, Lyoner, Salami, Braunschweiger, Göttinger, Frankfurter Brat-** und **Leberwürste,**

**Fromage de Brie,**

**Boudons de Neufchâtel. Roquefort, Münster-, Chester-, Edamer-, Parmesan-**, grünen **Kräuter-, Emmenthaler-, Limburger-** und **Rahmkäs,**

vorzügliches **Münchner Bier** vom Spaten empfiehlt

**C. Däschner.**

## Gerissene Erbsen,

große und kleine **Linsen** in best kochender Waare, sehr schöne dürre **Zwetschgen** empfiehlt

**Karl Friedrich Rupp,**
Eck der Sophien- und Waldstraße.

Zur Aufnahme von Bestellungen auf

## Gas- und Kerzen-Lustres

empfehlen wir uns mit einer Auswahl von Zeichnungen im neuesten Geschmack, unter Zusicherung bester Ausführung und namentlich billiger Preise.

**A. Winter & Sohn,**
Großh. Hoflieferanten.

## Ganz frische Schellfische,

Bückinge zum Braten und Rohessen, Kieler Sprotten, Lachs-Forellen, neue franz. und holl. Sardellen empfiehlt

**Michael Hirsch,**
Kreuzstraße Nr. 3.

Ganz frische Schellfische, Bückinge zum Rohessen und Braten, Neunaugen, marinirte Kieler Sprotten sind eingetroffen bei

**Ph. D. Meyer**, Großh. Hoflieferant.

## Moos-Pasten

von **Dr. Franz Sauter** in Ravensburg, in Schächtelchen mit Chiffre A. à 18 kr.

Für gereizte, entzündliche Zustände der Athmungsorgane, namentlich für Husten, Keuchhusten, Auswurf, Hals- u. Brustleiden, Heiserkeit, Verschleimung u. Kartarrhe, zugleich zur Eßlust anregend, empfiehlt zur geneigten Abnahme

**F. X. Weißbrod.**

Zu

## Weihnachtsgeschenken

empfehlen in neuer reicher Auswahl

**Photographie-Albums**
eigenen Fabrikats
von 18 kr. bis 25 fl. das Stück,

**Photographien**
hiesiger und auswärtiger **Persönlichkeiten**,
berühmter Gemälde,
in Visitenkartenformat und Miniature,

**Miniatur-Albums,**

**Rähmchen** von 6 kr. das Stück, 1 fl. das Dutzend an in vielen Sorten,

**Oval-Rahmen** mit Glas
in allen Grössen,

**Miniatur-Albums** mit 12 Genre-Bildern
à 42 kr. das Stück

**Chr. Weise & Comp.**

Auf Freitag:
frisch gewässerten **Laberdan** bei

**Michael Hirsch,**
Kreuzstraße Nr. 3.

## Zu Weihnachtsgeschenken

empfehle ich
das **Neueste** in

**feinen Leder- u. Holzgalanterie-Waaren,**

Arbeits-Necessaires für Damen,
Portemonnais, Visittes,
Gürtel und Gürteltäschchen,
Brieftaschen, Notizbücher,
Schreibmappen mit und ohne Einrichtung,
eine hauptsächlich große Auswahl der modernsten
Photographie-Albums,
Poesiebücher, Wandkörbe,
Schlüsselkästchen,
Cigarren- und Tabaks-Etuis, Feuerzeuge,
Arbeits- und Handschuhkästchen,
Geld-Casetten, Boites,
Thee- und Cigarrenkistchen.

**Wilhelm Finckh,**
Langestraße Nr. 167.

---

Pariser **Ketten** in Doublé, weiße und schwarze **Stahlketten** billig,

Pariser **Patent-Reise-Wecker** zu 6 fl. 48 kr.,

eine große Auswahl **Schwarzwälder-uhren** von 1 fl. 30 kr. an bei

**Carl Meeß,** Uhrmacher,
Langestraße Nr. 189.

---

## Meinen Vorrath

von **schwarzen und farbigen**

**französischen Seidenzeugen**

gebe ich zu billigen Preisen ab, um damit zu räumen.

**N. L. Homburger,**
Langestraße Nr. 203.

---

Cigarrenständer, Abschneider, Feuerzeuge, Aschbehälter in Bronze,

Cigarrenspitzen und Röhrchen in Meerschaum und feinem Holzschnitzwerk,

Feuerzeuge, Cigarren- und Tabaks-Etuis in Metall und Leder

empfehle ich zu den billigsten Preisen.

**Wilhelm Finckh,**
Langestraße Nr. 167.

---

## Futtermehl, Haber und Kleien

sind stets vorräthig in der
Mehl- und Viktualienhandlung von

**Robert Vogel,**
Querstraße Nr. 26.

---

## Filzhüte

und

## Schmuckfedern

in großer Auswahl empfehlen sehr billig

**Geschwister Bernauer,**
Karl-Friedrichstraße Nr. 22, Rondelplatz.

---

Eines der feinsten Toilettemittel ist

**Pleimes' Köln. Kräuter-Haaröl,**

ein aus versch. stärkenden Pflanzen mit ächtem türkischen Rosenöl bereitetes, durchaus reines, gutes und feinduftendes Oel. Es hält den Kopf rein, conservirt das Haar und verleiht ihm einen sammtartigen Glanz; per Fl. 10 Sgr.

Depot in Karlsruhe bei

**Louis Seiller,** Friseur,
Waldstraße Nr. 35.

---

## Kleiderstoffe

à 12, 13 und 14 kr. bei

**Isidor Schweizer,**
Langestraße Nr. 137.

---

## Filz- und Seide-Hüte

empfiehlt billigst

**A. Planck,**
Eck der Langen- und Kasernenstraße.

---

Aus **Richard Wagner's** Niebelungen sind für **Pianoforte** allein übertragen bei Unterzeichnetem so eben eingetroffen:

Der Ritt der Wallküren von C. Tausig, Preis 1 fl. 21 kr.

Siegmund's Liebesgesang von C. Tausig, Preis 54 kr.

Wotan's Abschied u. Feuerzauber von A. Jaell, Preis 1 fl. 30 kr.

**Alex. Frey,** Hofmusikalienhändler.

---

## Rudolf Nielo's

## zweite dramatische Vorlesung

im **Museum** zu Karlsruhe.

Samstag den 21. Nov., Abends 7—9 Uhr,

**Göthe's „Faust"**

(von Gretchens Auftreten an).

Eintrittskarten zu 3 fl., zu 2 fl. und zu 48 kr., sowie Schülerkarten zu 24 kr. bei Herrn Hofmusikalienhändler **A. Frey** (Karl-Friedrichstraße Nr. 2). Cassa-Preis 1 fl.

(Dritte und letzte Vorlesung: „Heinrich IV." Mittwoch den 25. November.)

## Philharmonischer Verein.

Freitag Abend 7 Uhr Probe.

## Todesanzeige.

Allen Verwandten und Bekannten geben wir hiermit die Nachricht von dem am 17. d. M. erfolgten unerwarteten Hinscheiden unseres geliebten Sohnes Louis Seyfried, an den Folgen einer kurz dauernden Unterleibsentzündung in einem Alter von 16 Jahren 1 Monat und 17 Tagen, und bitten um stille Theilnahme.

Die Beerdigung findet den 19. d. M., Nachmittags 3 Uhr, statt.

Karlsruhe, den 18. November 1863.

Im Namen der tieftrauernden Hinterbliebenen:
Der Vater: **L. Seyfried**, Bierbrauer.

## Danksagung.

Für die ehrenvolle Begleitung unserer in Gott ruhenden Großmutter, Elisabethe Hoffäß, zu ihrer letzten Ruhestätte und für die bewiesene Theilnahme sagen ihren wärmsten Dank

Die Hinterbliebenen.

## Großherzogliches Hoftheater.

Donnerstag den 19. November. Mit allgemein aufgehobenem Abonnement. Auf vielseitiges Verlangen: **Wiederholung der großen Musikaufführung** unter persönlicher Leitung des Herrn Richard Wagner.

**Eisenbahnfahrt:**
Nach Rastatt Nachts 1 Uhr 20 Minuten.

Freitag den 20 Nov. IV. Quart. 123. Abonnementsvorstellung. **Günstige Vorzeichen.** Lustspiel in einem Akt, von Benedix. Hierauf: **Die fürchterlichen Frauen.** Lustspiel in 3 Akten, nach dem Französischen des Dumanoir, von A. Prix.

## Mittheilungen
aus dem
## Großh. bad. Regierungsblatt.

Nr. 47 vom 14. November 1863.

**Polizeistrafgesetzbuch**
für das Großherzogthum Baden.

## Notizen für Freitag 20. November:

Karlsruhe, Verrechnung des gr. Feldartillerieregiments: Pferdeversteigerung, Vorm. 10 Uhr im Kasernenhofe zu Gottesaue.

## Karlsruher Rheinbahn.

| | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|
| Carlsruhe | Bahnhof | Abg. $6^{15}$ Morg., | $11^{30}$ Vorm., | 5 Abendds. |
| | Mühlb. Thor | „ $6^{24}$ „ | $11^{39}$ „ | $5^{9}$ „ |

An Sonn- und Festtagen auch $2^{35}$ Nachm.

Maxau Abg. 7 Morgens, $12^{15}$ Mittags, 6 Abends.
An Sonn- und Festtagen auch $3^{30}$ Nachm.

## Witterungsbeobachtungen
im Großh. botanischen Garten.

| 16. Nov. | Thermometer | Barometer | Wind | Witterung |
|---|---|---|---|---|
| 6 U. Morg. | + 1½ | 28″ —‴ | Nordost | trüb |
| 12 „ Mitt. | + 3½ | 28″ —‴ | „ | „ |
| 6 „ Abds. | + 3 | 28″ —‴ | West | „ |
| 17. Nov | | | | |
| 6 U. Morg. | + 2 | 28″ —‴ | Nordost | trüb |
| 12 „ Mitt. | + 4 | 28″ —‴ | West | „ |
| 6 „ Abds. | + 3 | 28″ —‴ | „ | „ |

**Gestorben:**

17. Nov. Ludwig Seyfried, ledig, alt 16 Jahre, Vater Bierbrauer Seyfried.
18. „ Charlottte Gerwig, alt 57 Jahre, Ehefrau des Hofbäckers Gerwig.


# THEE,

ächt chinesischen, eigener Importation, habe ich eine neue Sendung von letzter Ernte in vorzüglichen Sorten erhalten, und empfehle denselben en gros und en détail zu billigen Preisen.

**Moritz Kahn.**

Adlerstraße Nr. 13b.

NB. Wiederverkäufer erhalten entsprechende Preisermäßigung.

# Wohnungsveränderung und Geschäfts-Empfehlung.

Hiedurch die ergebenste Anzeige, daß ich nicht mehr Amalienstraße Nr. 2, sondern **Akademiestraße Nr. 23** wohne.

Bei dieser Gelegenheit empfehle ich mich auch bestens zur soliden und geschmackvollen Anfertigung aller in das Sattler- und Tapezier-Geschäft einschlagenden Artikel zu möglichst billigen Preisen und bitte um recht zahlreiche Aufträge freundlichst.

**A. Jenne,** Sattler und Tapezier.

---

# Geschäfts-Empfehlung.

Wir beehren uns, hiermit anzuzeigen, daß wir hier ein Geschäft angefangen haben und empfehlen uns zu allen in unser Fach einschlagenden Arbeiten, sowohl Bauarbeiten, als auch Möbel gut, geschmackvoll und prompt herzustellen.

Unser Bestreben wird stets dahin gerichtet sein, das uns zu Theil werdende Zutrauen zu rechtfertigen.

**Ebbecke & Neumaier,** Bau- und Möbelschreiner,
Zähringerstraße Nr. 46.

---

# Geschäfts-Eröffnung und Empfehlung.

Hiermit beehre ich mich anzuzeigen, daß ich unterm Heutigen auf hiesigem Platze mein Geschäft als Schlossermeister gegründet und empfehle mich daher in allen in dieses Fach einschlagenden Artikeln.

Es wird mein Bestreben sein, das mir geschenkt werdende Zutrauen stets zu rechtfertigen.

**Robert Kiby,** Amalienstraße Nr. 5.

---

# Carl Rieger, Sattlermeister,

Karl-Friedrich-Straße Nr. 1,
empfiehlt zu **Weihnachtsgeschenken**

sein Lager in Herren- und Damenkoffern, Handkoffern, Hutfutteralen, Patent-Reise-Säcken, Reise-, Umhäng-, Geld- und Jagdtaschen, Damentaschen mit und ohne Einrichtung, Damentäschchen mit Gürtel, Reise-, Arbeits- und Schreib-Necessaires, Schreibmappen, Brieftaschen, Notizbüchern, Cigarren-Etuis und Portemonnaies, Jagd- und Reiseflaschen, Visitenkartentäschchen, Photographie-Albums, Trink-, Bürsten-, Zahnstocher- und Brillen-Etuis, Hosenträgern, Strumpfbändern, Schulmappen und Taschen und Reitpeitschen zu den billigst gestellten Preisen.

---

**Konzert- und Kabinet-Flügel, Pianinos, Tafelpianos, Harmoniums** stets auf Lager zum Verkauf sowie Verleihen bei

**Georg Trau** Wittwe,
Zähringerstraße Nr. 100.

---

# Für passende Weihnachtsgeschenke!

**Nähmaschinen** verschiedener Arten, als: Handmaschinen zu 27 fl., dieselben zum Treten eingerichtet 40 fl., große Nähmaschinen, deutsches Fabrikat, sehr zu empfehlen, zu 80 fl.

Aechte **Weeler & Wilson** 115 fl., **Howe** 140 fl.

**Grover & Baker,** die bewährtesten und gangbarsten, für Familien sowohl als Kleidermacherinnen, Schneider, Schuhmacher, zu 125 — 165 fl.

Um sich von dem ungeheuren Vortheil sämmtlicher Maschinen zu überzeugen, lade ich zum Besuche in mein Lokal, Herrenstraße Nr. 23, während den Arbeitsstunden, von Morgens 9 bis Abends 7 Uhr, ergebenst ein.

**L. Spies.**

Jede Art Näharbeit, sowie ganze Aussteuern werden angenommen und pünktlich besorgt.

Ebendaselbst sind zu haben: Schaumschlagmaschinen, Messerputzmaschinen, Spuhlmaschinen, Knopflochscheeren 2c.

# Gewirkte Châles,
## schwarze Lyoner Seidenzeuge

empfehlen in großer Auswahl und zu den billigsten Preisen

**Leipheimer & Weeber,**
Langestraße Nr. 151.

P. S. **Farbige Seidenzeuge** werden ausverkauft und unter den Fabrikpreisen abgegeben. — Bestellungen auf Muster der neuesten Pariser Seidenzeuge werden angenommen und gegen eine ganz geringe Provision besorgt.

Eine neue Sendung
# Glacé-Handschuhe

ist eingetroffen und empfehlen wir solche zu den früheren billigen Preisen.

**L. Wolff & Sohn,** Hoflieferanten.

**Flanellhemden, Jacken, Unterbeinkleider und Leibbinden** werden zu Fabrikpreisen verkauft bei

**C. Große Wittwe & Sohn.**

# Bettfedern und Flaumen,

vorzügliche Qualität, empfiehlt zu billigen Preisen

**Marie Meister,** Leinwandhandlung,
Karlsstraße Nr. 31.


## Fremde
### In hiesigen Gasthöfen.

**Deutscher Hof.** Frau Köhler v. Toffen. Scherzinger, Kfm. v. Landau. Krämer, Kfm. v. Heidelberg.

**Englischer Hof.** Frau von Winslohe m. Fam. von Mannheim. v. Günderode v. Frankfurt. v. Tollkům a. Schweden. Welch v. Altbreisach. Niches von Frankfurt. Wühstop, Fabr. v. Brüssel. Kühn u. Sommer, Wirthe v. Heidelberg. Sommer, Wirth v Freiburg. Frey, Posthalter v. Wildbad. Rabus, Kfm. v. Mannheim. Weeber, Kfm. v. Mainz. Wenig, Kfm. v. Elberfeld.

**Erbprinzen.** Klee u. Heilgers, Kfl. v. Crefeld. Nolte, Kfm. v. Leipzig.

**Goldener Adler.** Kuhn, Kfm. v. Billigheim. Levy, Kfm. v. Lauterburg. Bromer, Fabr. v. Bern. Schmitt, Arzt v. Durbach.

**Goldenes Lamm.** Wagner, Gem.-Rath u. Zoller, Wirth v. Rohrbach. Frl. Sommer v. Mannheim. Meixel, Kfm. v. Frankfurt. Witz, Fabr. v. Lyon.

**Goldener Ochse.** Braun m. Frau u. Frl. Lauer von Helmstadt.

**Goldenes Schiff.** Cerf, Kfm. v. Paris. Picard, Kfm. v. Colmar. Reichmann, Kfm. v. Homburg. Freund, Lehrer von Münster.

**Goldene Traube.** Rothen v. Bern. Haarer v. Wertheim. Stöhr v. Offenburg.

**Grüner Hof.** Bruch, Kfm. v. Sondershausen. Schönberg, Fabr. v. Chemnitz. Heßberg, Fabr. v. Annaberg. Schaller v. Hof.

**Hôtel Große.** Grünwald, Kfm. v. Stuttgart. Haase, Kfm. v. Iserlohn. Reus, Kfm. v. Ingelheim. Berger, Kfm. v. Meran. Heumann, Kfm. v. Eupen. Forster, Kfm. v. Reichenbach. Hillmann, Kfm. v. Cöln. Stern, Kfm. v. Zweibrücken. Herrmann, Kfm. v. Luxemburg. Blum, Kfm. v. Stuttgart. Smith m. Bruder v. Rheidt.

**Pariser Hof.** Gehres, Diakonus v. Pforzheim. Hauck, Philolog v. Heidelberg. Eichert v. Bühl.

**Prinz Max.** Kraßer v Urach. Braune u. Steurer v. Paris. Frl. Kreuzer v. Coblenz.

**Römischer Kaiser.** Brücker, Kfm. v. Mülheim.

**Rothes Haus.** Bender, Arzt v. Weinheim. Eisenmann v. Stuttgart. Weingärtner v. Frankfurt. Günter v. Constanz. Mayerle v. Brüssel. Teuchmann, Kfm. von Mannheim. Eckerle, Kfm. v. Frankfurt. Weigel v. Colmar.

**Waldhorn.** Herzmann, Kfm. v. Mannheim. Schmitt m. Schwester u. Frl. Hach v. Baden.

### In Privathäusern.

Bei Hofsattler Lipp: Frau Glück v. Gengenbach. — Bei Hofmusikus Drück: Gutsch, Buchhändler v. Lörrach.

Redigirt und gedruckt unter Verantwortlichkeit der Chr. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung.